



GOVERNORBRIEF

01. Februar 2021

Februar ist der Monat für Friedensförderung und Konflikt-Prävention.

Daher sollte sich unser Engagement darauf konzentrieren Frieden zu schaffen und Konflikte abzumildern.

Es werden Millionen von Menschen auf der ganzen Welt durch bewaffnete Konflikte oder Verfolgung vertrieben. 90% der Opfer sind Zivilisten. Die Hälfte davon sind Kinder.

Experten des International Rescue Committee haben in der Emergency Watchlist 2020 die Länder identifiziert, die in diesem Jahr am stärksten von humanitären Krisen betroffen sind. Zu diesen Ländern gehören die Zentralafrikanische Republik, Somalia, Burkina Faso, Süd Sudan, Afghanistan, Venezuela, Nigeria, Syrien, die Demokratische Republik Kongo und der Jemen.

Diese Länder sind Heimat für ca. sechs Prozent der Weltbevölkerung. Sie beherbergen gleichzeitig mehr als die Hälfte aller Menschen, die auf humanitäre Hilfe angewiesen sind und repräsentieren drei Viertel der weltweiten Flüchtlinge.

Durch Hilfsprojekte und Programme engagiert sich die Rotary Familie für Projekte, die sich mit den strukturellen Ursachen von Konflikten befassen, darunter Armut, Ungleichheit, ethnische Spannungen, mangelnder Zugang zu Bildung und ungleiche Verteilung der Ressourcen.

Rotarier bilden Erwachsene und junge Führungskräfte aus, um Konflikte zu verhindern und zu vermitteln, und helfen Flüchtlingen, die aus gefährlichen Gebieten geflohen sind.

Daher sollten wir nach Tipps, Ressourcen und inspirierenden Erfolgsgeschichten suchen, um bei der Planung von Friedens- und Konfliktlösungsprojekten zu helfen.

Welch eine enorme Herausforderung das bedeuten kann, sieht man an den jüngsten nichtkriegerischen Entwicklungen der Mächtigsten in dieser Welt.

Sprache und Kommunikation ist ein entscheidendes Element bei der Konflikt- und Friedenslösung. Die rotarische Vier-Fragen-Probe stellt ein wichtiges Instrument dar. Ohne vollkommene Transparenz können schwierige Themen nicht in Angriff genommen werden. Transparenz bedeutet Ehrlichkeit und ehrlichen Umgang miteinander. Das ist nicht interpretierbar und nicht verhandelbar – entweder ist es gegeben oder nicht. Wer nicht transparent handelt, macht einen Fehler – im Großen wie im Kleinen.

Das neu gegründete German Chapter der Rotary Action Group for Peace (RAGFP) beginnt seine Vortragsreihe „Friedensimpulse“ mit hochkarätiger Referentenbesetzung, u.a. RI Weltpräsident Holger Knaack, am Samstag, den 6. Februar 2021, um 16-18 Uhr. Die ersten „Friedensimpulse“ beschäftigen sich mit dem hochaktuellen Thema „Friedensbildung in Zeiten von **Hate Speech, Desinformation und Verschwörungstheorien**“. Für die Anmeldung und bei Fragen wendet Euch bitte an Klaus-Michael Burger, rotary@vmag.de oder 0172 734 1564. Nachfolgend der Link zum Zoom-Meeting:

<https://us02web.zoom.us/j/83057116608?pwd=dTFrTDhGR0lrYUJNcytyRXkNTN2hiUT09> - Meeting-ID: 830 5711 6608 Kenncode: 138642



Transparenz bedeutet nicht, unsichtbar zu sein. Es bedeutet, sichtbar zu sein
Rawlins, 2008

Mit herzlichen rotarischen Grüßen

Euer Freund und Governor

Willi Witt

Nachfolgend der Link und Bar Code zu den Präsentationen und Videos der Auftaktveranstaltung am 26. und 27. Juni 2020
sowie dem Agroforestry-Projekt

<http://www.rotary1870.de/Auftaktveranstaltung-DG-Willi-Witt.7272.0.html>



Auftakt-Veranstaltung und Agroforestry

Termin-Vorschau

Sa.	20.	Februar 2021	11 Uhr	Mitgliedschaftsentwicklung - Online
Sa.		Termin offen	10 Uhr	PETS/SETS/Distriktversammlung
Sa.		Termin offen	10 Uhr	Akademietag
Mi.	19.	Mai 2021	19 Uhr	Prof. Dr. Hans Iko Huppertz, Eradikation der Polioerkrankung
Fr.	4.	Juni 2021	11 Uhr	Themenausstellung zur Distriktkonferenz
Sa.	5.	Juni 2021	10 Uhr	Distriktkonferenz
Sa.	12.-16.	Juni 2021	10 Uhr	World-Convention, Taipeh, Taiwan